

Federf. DKP-Fraktion

Vorlage für den	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Umweltausschuss	Dr. Wolfgang Andriske Erster Beigeordneter	12.09.2005	

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Antrag gem. § 7 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Gladbeck und seine Ausschüsse;

Antrag der DKP-Ratsfraktion

- Maßnahmen zur Erfassung der Feinstaubbelastung -

Begründung:

(ggf. zusätzlich)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten o.a. Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Umweltausschusssitzung zu setzen.

Aktuelle Messungen in Bottrop-Welheim lassen die Bürger von Gladbeck aufhorchen. Das Messen der Feinstaubbelastung in Gladbeck wurde von der Verwaltung am 18.04.2005 im Umweltausschuss mit der Begründung, dass Messungen in Gladbeck laut EG-Richtlinie nicht greifen und die Stadt über genügend Durchzugsschneisen verfügt, die den Feinstaub großflächig verteilen, abgelehnt.

Da aber unsere Stadt zwischen zwei Messpunkten liegt, ist dies wohl eher eine groteske Beschreibung über die tatsächliche Belastung.

Wir fordern Feinstaubmessungen im näheren Umfeld der B 224, die in naher Zukunft zur A 52 ausgebaut werden soll.

Bei dann mehr als 40.000 Fahrzeugen täglich, ohne konkrete Messergebnisse die hochgerechnet werden könnten, das sie nicht existieren und anscheinend nicht gewollt sind, ist dieser Ausbauplan eine umweltpolitische Katastrophe.

Es ist zu prüfen ob die Stadt Gladbeck, ggf. gemeinsam mit anderen Städten im Kreis oder Nachbar-Kommunen eine mobile Messstation anschaffen bzw. mieten kann, um in Eigenregie verbindliche Feinstaubmessungen durchzuführen.

Beschlussfassung bleibt ausdrücklich für die Sitzung vorbehalten.

Mit freundlichen Grüßen

Mitzeichnungen				
Bürgermeister	Erster Beigeordneter:	Beigeordneter/ Stadtkämmerer:	Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Peter Kmieć
Beratendes Mitglied

Angela Szczotok
Ratsfrau

In der Sitzung des

☒ _____-Ausschusses

☒ Rates

☒ Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: